

## **Titelverteidiger Andreas Kofler auch zum IDM-Saisonstart gleich obenauf**

**Mit einem Sieg startete der Champion der Internationalen Deutschen Motorrad-Straßenmeisterschaft (IDM) in der Klasse Supersport in die neue Saison in Oschersleben. Der Oberösterreicher vom Team Yamalube Motorsport Kofler gewann den ersten Lauf am Samstag vor dem Belgier Luca de Vleeschauwer und dem Polen Daniel Blin. Vierter wurde Teamneuzugang Marvin Siebdrath. Schon in der Qualifikation zeigten sich die beiden Yamaha-Piloten des österreichischen Teams stark, Kofler sicherte sich die Pole, Siebdrath stellte sein Motorrad als Dritter ebenfalls in die erste Reihe.**

"So kann man in die Saison starten", grinste der 20-Jährige, der sich im Vorjahr den Titel in der Supersport-Klasse sichern konnte und nun diesen verteidigen möchte. In der Qualifikation holte er souverän die Pole-Position mit einem Vorsprung von sieben Zehntel. Auch im Rennen blieb der Attnang-Puchheimer unangefochten, obwohl er den Druck seiner Kontrahenten deutlich merkte.

"Es war extrem schwierig, weil die anderen meine Rennpace gehen konnte. Wir waren sauschnell unterwegs, aber sie waren nie wirklich abzuschütteln", erklärte der Yamaha-Pilot aus Oberösterreich, der seine Führung über die 15 Runden nie abgab und am Ende einen Vorsprung von 1,3 Sekunden auf De Vleeschauwer hatte. Hinter dem Polen Blin wurde Siebdrath Vierter und gab einen starken Einstand bei seinem Renndebüt für das österreichische Team.

"Ich kann mit der Leistung zufrieden sein. Nach den ersten Runden konnte ich der Spitze nicht mehr ganz folgen, blieb aber immer auf meiner Position und auf dieser Leistung lässt sich für die nächsten Läufe und Rennen gut aufbauen", resümierte der Motorradrennfahrer aus Wildenfels bei Zwickau zufrieden. Schon in der Qualifikation lieferte der Teamdebütant eine starke Performance als Dritter ab.

Am Sonntag wartet auf die beiden Supersport-Piloten noch der zweite Lauf, den sie beide wieder aus der ersten Reihe in Angriff nehmen werden. Von Startplatz acht aus, also aus der dritten Reihe, beginnen am Sonntag für Maximilian Kofler in der Superbike-Klasse die ersten Saisonrennen in der IDM.

Der ältere Bruder von Andreas, der vier Jahre lang in der Moto3- sowie in der Supersport-WM unterwegs war, qualifizierte sich als bester Yamaha-Pilot auf den achten Rang. Nachdem er sich in den Trainings gut an die ihm nicht so beliebte Strecke in Sachsen-Anhalt herantestete, schaffte er als Zehnter am Freitag schon die Fixqualifikation für die Qualifikationssession der Topiloten seiner Klasse. In dieser legte er dann nochmals zu und landete auf Rang acht.

"Das erste Saisonrennen ist nie leicht, weil es immer auch eine Standortbestimmung ist, wo man steht nach dem Winter. Bis jetzt lief es sehr gut, natürlich gilt es die schnellen Runden auch im Rennen umzusetzen. Die Rundenzeiten sind richtig flott, vor allem die Spitze hat eine unglaubliche

Pace", erklärte der 24-Jährige, der heuer in seine zweite IDM-Saison für Yamaha und Yamalube Motorsport Kofler geht.

## **2. Platz am Sonntag für Andreas Kofler - IDM-Titelverteidiger verlässt Oschersleben als Gesamtführender**

Nach seinem Sieg am Samstag im ersten Lauf der Internationalen Deutschen Motorrad-Straßenmeisterschaft (IDM) in Oschersleben, landete Titelverteidiger Andreas Kofler im zweiten Rennen auf dem zweiten Platz hinter dem Deutschen Dirk Geiger, verteidigte aber seine Führung und somit verlässt die Nummer eins des Vorjahres in der Supersport-Klasse das erste Saisonwochenende wieder mit der ersten Position im Gesamtklassement.

"Es war ein geglückter Auftakt in die neue Saison. 45 Punkte sind nahe an der Perfektion, von dem her passt alles nach dem ersten Wochenende", meinte der 20-Jährige vom Team Yamalube Motorsport Kofler. Der Oberösterreicher kämpfte im zweiten Rennen bis zum Schluss um den Sieg, musste sich nur hauchdünn Geiger geschlagen geben. "Wir sind wieder vom Beginn bis zur Zielflagge eine unglaubliche Pace gegangen", so der Österreicher, der damit 45 der 50 möglichen Zähler zum Saisonauftakt einfahren konnte.

Sein neuer Teamkollege Marvin Siebdrath landete im zweiten Rennen auf dem siebten Rang. Seinen guten Startplatz aus der ersten Reihe, Siebdrath qualifizierte sich als Dritter, konnte er nicht ideal umsetzen, musste sich dann durch das Feld kämpfen. "Von der Geschwindigkeit her war es gut und ich konnte auch gut überholen. Es ist nicht alles nach Wunsch gelaufen, aber ich konnte gute Punkte mitnehmen", so der Deutsche.

Während die Supersport-Piloten am Samstag schon ihr erstes Rennen hatten, warteten in der Superbike-Klasse noch beide Läufe in Oschersleben am Sonntag. Im ersten wurde Maximilian Kofler Achter, im zweiten landete er auf Rang elf im Hinblick auf die Meisterschaftspunkte. "Nachdem es im letzten Jahr hier so gar nicht funktionierte, haben wir sicher über den Winter einen Schritt gemacht. Im Rennen tue ich mich noch schwer, wirklich konstant die schnellen Runden rauszuschütteln", analysierte der 24-Jährige.

Der zweite Saisonstopp für das oberösterreichische Team ist dann in drei Wochen am Schleizer Dreieck.

### **Kontakt:**

Peter Maurer

**Medienbetreuung Motorsport Kofler**

Mail: [peter.maurer@sportpr.at](mailto:peter.maurer@sportpr.at)

Fon: +436649151230